

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Berlin, 07.04.2015

[REDACTED]

Sehr geehrter Herr Kollege,
vielen Dank für die freundliche Überweisung.

Computertomographie des Abdomens vom 07.04.2015

Technik: 16 Zeilen MSCT des Abdomens nach oraler und intravenöser Kontrastmittelgabe in üblicher Kollimation. Axiale, sagittale und koronare MPR. Dokumentation im Weichteilmodus, Durchsicht im Knochen- und Lungen Modus

Klinik: Neuroendokrines Karzinom mit Befall der Leber und Mesenterialwurzel. Verlaufskontrolle mit Voraufnahmen von 12/2014. Zustand nach Therapie.

Befund: Basale Pulmo unauffällig. Die bekannte hypodense Läsion im Segment 5/8 der Leber ist im Vergleich zur Voruntersuchung von nahezu unveränderter Größe- 2,1 cm. Übrige rundlich glatte Hypodensitäten im rechten Leberlappen unverändert. Keine Cholestase. Gallenblase unauffällig. Milz, Pankreas und Nieren sind unauffällig abgebildet und regelrecht durchblutet. Die bizarre Raumforderung im Bereich der mesenterialen Wurzel zeigt heute eine Größe von 4,2 x 2,5 x 1,8 cm. Multiple Lymphome im mesenterialen Fettgewebe bis etwa 1,2 cm im transversalen Durchmesser, Fettgewebe streifig imbibierte. Die Harnblase ist glatt begrenzt, Prostata unverändert vergrößert mit bizarren Binnenverkalkungen. Degenerative Veränderungen der LWS.

Beurteilung: Im Vergleich zur Voruntersuchung vom 18.12.2014 keine wesentliche Veränderungen der vorbeschriebenen hypodensen Leberläsionen.

Die bizarre Raumforderung der Mesenterialwurzel einschließlich Lymphadenopathie scheint im Vergleich zur Voruntersuchung etwas dichter reduziert, insgesamt keine wesentliche Veränderung. Übrige Abdominalorgane unverändert zur Voruntersuchung

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

[REDACTED]

Anlage: CD-ROM, die Untersuchung wird digital archiviert.